

CHIMIA REPORT/COMPANY NEWS

Firmen stellen sich und ihre Produkte vor

Beiträge bitte direkt an: Kretz AG, Postfach 105, CH-8706 Feldmeilen, info@kretzag.ch

Companies present themselves and their products

Please contact: Kretz AG, Postfach 105, CH-8706 Feldmeilen, info@kretzag.ch

Bewegungsaufzeichnung im Daumenformat!



MSR165 – misst neben Beschleunigungen auch Temperatur, Feuchte, Druck und Licht.

Beschleunigungen, Schwingungen und Stösse – Der revolutionäre Mini-Datenlogger für Schock und Vibration 1600 Messungen pro Sekunde bis ± 15 g.

Die Messung von Beschleunigungen, Schwingungen und Stössen wird in den verschiedensten Branchen immer wichtiger!

Ob zur einfachen Transportüberwachung kritischer Güter, Verschleissreduzierung an Anlagen, Performancesteigerung an Maschinen, der Auslegung von Lagern und Dämpfern, der Geräuschreduktion an Motoren, dem Erkennen von Unwuchten; das Bestimmen und Überwachen dieser Grössen ist oft unerlässlich und gibt wertvolle Aufschlüsse über Vorgänge und Abläufe.

Der neu entwickelte, revolutionäre Mini-Datenlogger MSR165 bietet höchste Leistungsfähigkeit auf kleinstem Raum! Er ist in der Lage, über ein halbes Jahr hinweg rekordverdächtige 1600 Messungen

pro Sekunde im Bereich Beschleunigung (Stösse, Vibrationen) in allen drei Achsen durchzuführen. Die Schocküberwachung ist bis ± 15 g möglich, 32 Messwerte werden bereits vor dem Ereignis aufgezeichnet.

Weltweit gibt es keinen vergleichbaren Datenlogger, der in dieser Kompaktheit und mit einem Preis von unter 1000 Euro aufwarten kann! Dass der MSR165 darüber hinaus noch mit Temperatur-, Feuchte-, Druck- und Lichtsensor verfügbar ist, macht ihn für viele Anwendungsfälle noch attraktiver!

- CiK Solutions GmbH
Haid-und-Neu-Strasse 7
D-76131 Karlsruhe
+49 – (0)721 – 62 69 08 50
info@cik-solutions.com
www.cik-solutions.com

Leserdienst Nr. 1

Neue Metrohm-Broschüre und Homepage «Wasseranalytik»



internationalen Standards (DIN, EPA, ISO, ASTM ...) stellt die Broschüre geeignete Methoden und Geräte vor, um die jeweiligen Parameter zu bestimmen. Das Methodenspektrum umfasst pH- und Leitfähigkeitsmessung, Titration, Ionenchromatographie, Voltammetrie, Online- und Atline-Prozessanalytik. Als Orientierung und kleiner Ratgeber empfiehlt sich «Wasseranalytik» für alle, die sich in ihrer Branche professionell mit der Qualitätskontrolle von Wasser befassen.

Der bequemste Weg zum Know-how von Metrohm im Bereich Wasseranalytik führt über die neue Homepage water.metrohm.com. Hier lassen sich neben aktuellen Geräteinformationen sämtliche Metrohm-Applikationen für die Wasseranalyse kostenlos herunterladen.

- Metrohm Schweiz AG
Bleiche West
CH-4800 Zofingen
Tel. +41 62 745 28 28
Fax +41 62 745 28 00
info@metrohm.ch

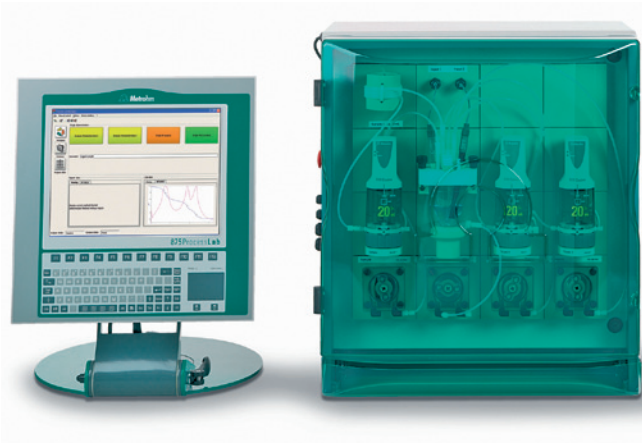
Leserdienst Nr. 2

Die Broschüre «Wasseranalytik» kann kostenlos bestellt werden und ist eine Zusammenfassung des umfangreichen Know-hows von Metrohm im Bereich der Analyse von Wasser in seinen verschiedensten Formen bzw. Verwendungen:

- Trinkwasser
- Meerwasser
- Wasser für die pharmazeutische Industrie
- Reinstwasser
- Kühl- und Kesselwasser
- Prozesswasser
- Abwasser

Anhand einer Matrix der wichtigsten nationalen und in-

Überwachung von nasschemischen Prozessen in der Solarzellenherstellung



ProcessLab ist ein robustes, einfach zu bedienendes Analysensystem für den Einsatz direkt am Produktionsprozess. Anwender können jederzeit und an jeder Stelle im Prozess eine Probe nehmen – die Analyse erfolgt vollautomatisch und die Ergebnisse liegen innerhalb von Minuten vor. Das ermöglicht eine zeit- und kos-

tensparende Prozesskontrolle direkt vor Ort, rund um die Uhr und über sämtliche Prozessschritte hinweg.

Weniger Chemikalienverbrauch, höherer Durchsatz

Texturierungs- und Spülprozesse sind Schlüsseltechniken in der Solarzellenproduktion.

Eine genaue Kontrolle dieser Produktionsschritte ist unerlässlich. ProcessLab ermöglicht eine zuverlässige Überwachung der relevanten Badparameter und sorgt so dafür, dass der Produktionsprozess mit maximaler Effizienz ablaufen kann: Dank längerer Standzeiten sinkt der Chemikalienverbrauch, während der Durchsatz wegen geringerem Ausschuss steigt. Dadurch lässt sich der Ausstoss erhöhen, während gleichzeitig die Produktionskosten zurückgehen.

Zuverlässig und einfach zu bedienen

ProcessLab wird entsprechend den spezifischen Anforderungen des Kunden aufgebaut und lässt sich problemlos in jede bereits bestehende Produktion integrieren. Die Bedieneinheit mit Touchpad ermöglicht eine einfache und komfortable Bedienung. Messergebnisse werden in einer Datenbank gespeichert und stehen sofort grafisch aufbereitet zur Verfügung. Ab-

weichungen von den optimalen Prozessparametern lassen sich sofort erkennen und Anpassungen der Prozessbedingungen können ohne Zeitverlust vorgenommen werden. ProcessLab basiert zu 100% auf modernster Labortechnik von Metrohm.

ProcessLab eignet sich ideal für:

- Bestimmung von Säuren wie HF, HNO₃ and H₂SO₄
- Kontrolle von Bädern, die H₂O₂ and KOH enthalten
- Analysen von sämtlichen sauren und basischen Texturierungsbädern
- pH und Leitfähigkeitsmessung
- Bestimmung von Komplexbildnern wie beispielsweise NTA oder EDTA
- Metrohm Schweiz AG
Bleiche West
CH-4800 Zofingen
Tel. +41 62 745 28 28
Fax +41 62 745 28 00
info@metrohm.ch

Leserdienst Nr. 3

Leserdienst «CHIMIA-REPORT»

Die Beiträge der Rubrik «CHIMIA-REPORT» sind mit einer Kennziffer markiert. Wenn Sie zu einem oder mehreren der auf diese Weise gekennzeichneten Informationsangebote zusätzliche Auskünfte erhalten möchten, empfiehlt sich als einfachster und billigster Weg:

1. Entsprechende Nummer(n) auf dem nebenstehenden Leserdienst-Talon anzeichnen
2. Absender angeben
3. Talon an untenstehende Adresse faxen oder einsenden

Ihre Anfragen werden sofort an die einzelnen Firmen weitergeleitet, die Ihnen die gewünschten Unterlagen gerne zur Verfügung stellen werden. Wir freuen uns, wenn Sie unseren Leserdienst benutzen!

KRETZ AG, CHIMIA-Leserdienst, Postfach, CH-8706 Feldmeilen
Fax 044 925 50 77, info@kretzag.ch

CHIMIA-Leserdienst Heft 9 / 2009

Chimia-Report (Talon 3 Monate gültig)

Ich bitte um Unterlagen zu den angekreuzten Kennziffern:

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Name _____

Firma _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Datum/Unterschrift _____



Pharma and Biotec

HILGE Pumpen – Sterilität in allen Prozessen

Unsere Pumpen garantieren mit ihrer zertifizierten Qualität (DIN EN ISO 9001:2000, QHD, EHEDG, 3A) ein Höchstmaß an Reinheit und Sicherheit. Darum gehören wir zu den weltweit führenden Herstellern von qualitativ hochwertigen Edelstahlpumpen für die Pharmaindustrie und Biotechnologie. Hierbei legen wir den Fokus auf Beratungsqualität, Produktsicherheit, optimierte Werkstoffe und technische Effizienz.

www.hilge.com

Hilge
A Grundfos Company

Johnson Controls und die Stiftung Fürst Albert II. von Monaco bilden strategische Allianz gegen den Klimawandel

Positive Beeinflussung des Klimawandels in Europa und den Mittelmeerländern im Fokus

Johnson Controls, Inc. (NYSE: JCI), ein global führender Anbieter für energieeffiziente Gebäudelösungen, und die Stiftung Fürst Albert II. von Monaco, eine weltweit führende Umweltstiftung, bündeln ihre Kräfte, um sich mit den Belangen der Energieeffizienz und des Klimawandels in Europa und rund um das Mittelmeer zu befassen. Im Rahmen einer feierlichen Zeremonie wurde am 16. Juli in Monaco im Beisein von Fürst Albert II. eine entsprechende Vereinbarung unterzeichnet.

Beide Parteien vereinbarten, eine Reihe möglicher Projekte, Veranstaltungen und andere Bereiche einer Zusammenarbeit zu sondieren, um das Bewusstsein und das Handeln auf dem Gebiet der Energieeffizienz und deren positive Auswirkungen auf den weEine erste Reihe gemeinsamer Projekte wird im Rahmen einer Pressekonferenz am 9. Oktober 2009 in

Monaco vorgestellt. Am darauf folgenden Tag findet die jährliche Preisverleihung der Stiftung Fürst Albert II. von Monaco statt.

«Energieeffizienz war noch nie so wichtig wie heute. Unser Ziel ist es, gemeinsam Aktivitäten anzugehen, die Regierungen, Unternehmen und Einzelpersonen informieren und dazu beeinflussen, im Hinblick auf Energieeffizienz und den Klimawandel zu denken und zu handeln», sagte John P. Murphy, Vizepräsident und Geschäftsführer von Johnson Controls European Systems and Services. «Wir möchten in Europa und in den Anrainerstaaten des Mittelmeeres eine treibende Kraft werden, die für einen Aufruf zum Handeln in öffentlichen und privaten Unternehmen steht, um die Einführung von Projekten und Programmen zu fördern, die der Senkung des Energieverbrauchs und des CO₂-Ausstosses dienen. Wir sehen diese Allianz mit der Stiftung Fürst Albert II. von Monaco als ausgezeichnete Plattform, über die wir uns allgemein mitteilen und etwas bewirken können.»

«Die Stiftung strebt danach, als Förderer von Projekten und Lösungen für die Umwelt zu agieren, und wir sind der Meinung, dass diese Allianz mit Johnson Controls uns darin unterstützen wird, die dauerhafte Entwicklung zu fördern und Massnahmen zu ergreifen, um die Auswirkungen des Klimawandels umzukehren. Die von Seiner Hoheit, dem Fürsten angestrebten Ziele sind, die Überlegungen und Aktivitäten in Unternehmen, Regierungen, bei Einzelpersonen und NGO-Gemeinschaften zu stimulieren, gemeinsam auf den Klimawandel zu reagieren und das Bewusstsein in Bezug auf Energieeffizienz und deren wichtige Rolle zu stärken», führte H. E. Bernard Fautrier, Vizepräsident und Chief Executive Officer der Stiftung Fürst Albert II. von Monaco, aus.

Über Johnson Controls

Johnson Controls (NYSE: JCI) ist ein weltweit führendes Unternehmen, das ideenreiche Lösungen an die Orte bringt, an denen Menschen leben, arbeiten und reisen. Durch die Integration von Technologien, Produkten und Dienstleistungen schaffen wir Umgebungen, die die Beziehungen zwischen den Menschen und ihrer Umwelt neu definieren. Mit Produkten und Dienstleistungen, die in mehr als 200 Millionen Fahrzeugen, 12 Millionen Haushalten und einer Million Geschäftsgebäuden zu finden sind, sorgt unser Team aus 140 000 Mitarbeitern dafür, dass unsere Welt komfortabler, sicherer und nachhaltiger wird. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.johnsoncontrols.com

Über die Stiftung Fürst Albert II. von Monaco

Die Stiftung wurde von Seiner Majestät, dem Fürsten von Monaco, im Juni 2006 gegründet und widmet sich dem Schutz der Umwelt und der Förderung einer nachhaltigen Entwicklung auf globaler Ebene. Das Bestreben

der Stiftung basiert auf drei Hauptgebieten: Klimawandel, erneuerbare Energien, Artenvielfalt, Wasser und Verstepfung. Die Stiftung unterstützt drei geografische Hauptregionen: das Mittelmeerbecken, die Polarregionen und die am wenigsten entwickelten Länder. Die Stiftung Fürst Albert II. von Monaco unterstützt Initiativen öffentlicher und privater Organisationen in den Bereichen Forschung und Studien, technologische Innovation und sozialbewusste Handelspraktiken. Die Stiftung versucht als Antreiber für Projekte und Lösungen für die Umwelt zu agieren. Sie möchte das Bewusstsein der Bevölkerung und Staaten steigern, indem sie Aktionspläne für eine Kommunikation einführt, die eine höchstmögliche Mobilisierung erzeugen. Um Innovationen zu stimulieren und zu entwickeln, unterstützt die Stiftung eine wissenschaftliche und technische Begleitung auf internationaler Ebene. Bitte besuchen Sie www.fpa2.com für weitere Informationen zur Stiftung, oder um ihr eine Spende zukommen zu lassen.

- Johnson Controls
John P. Hein
Tel: +32 (0)2 709 44 82
Mail: john.p.hein@jci.com
www.johnsoncontrols.com

Leserdienst Nr. 4



(Von links nach rechts): H.E. Bernard Fautrier (Vice President and Chief Executive Officer of The Prince Albert II of Monaco Foundation), His Serene Highness Prince Albert II, Dave Myers (President Building Efficiency Johnson Controls), John Murphy (Vice President & Managing Director Europe and Africa of Johnson Controls Systems and Services), Agostino Renna (Vice president Sales, Marketing & Strategy Europe and Africa of Johnson Controls)

Foto: © Gaëtan Luci, Palais Princier